

### Zuschlagskriterien und Bewertung – Hinweis

Alle Positionen

- sind mit Preisangaben bzw. mit der Angabe Serie, wird erfüllt o.ä zu versehen,
- mit schwarzen [■] gekennzeichnete Felder sind Bestandteil des Leistungsumfangs und müssen erfüllt werden
- zusätzlich zu den Preisangaben müssen mit gelb [■] gekennzeichnete Felder vom Bieter ausgefüllt werden

Kriterien	Gewichtung in Prozent
Motorleistung	26,0 %
Gewicht	6,2 %
Maße	4,2 %
Ausstattung	7,4 %
Lieferzeit & Service	17,6 %
Preis	38,6 %
Prüfsumme	100,0 %

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FA.1	<p>Der Auftragnehmer ist für die Zustellung des genannten Objektes bis zum Ort der Aus- und Aufbaufirma verantwortlich. Konstruktive Änderungen des Fahrgestells werden in diesem Leistungsverzeichnis berücksichtigt. Der Auftragnehmer prüft in Verbindung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit der Auf- und Ausbaufirmen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Los Aus- Aufbau</li> <li>• Los Ausbau und inkl. Kommunikationssystem Datenfunksystem (KD) und des Funk- und Kommunikationssystem (K)</li> <li>• Los Beklebung</li> </ul> </li> <li>- Auftraggeber</li> </ul> <p>alle Komponenten des Fahrgestells und stimmt diese unaufgefordert schriftlich ab. Die fertige schriftliche Abstimmung schließt mit einer Freigabe des Auftraggebers ab.</p> <p><b>Wird durch den Bieter durchgeführt:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>	2			Preis	Ja
FA.2	<p><b>Fahrgestell geeignet zum Aus- und Aufbau eines Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier Ausbau, DIN 14502 Teil 1, 2 und 3 und DIN 1846 Teil 1, 2 und 3</b></p> <p>Folgende allgemeine Eigenschaften müssen erfüllt sein: Das Fahrzeug ist für die Verwendung im alltäglichen Einsatzbetrieb der Berufsfeuerwehr mit häufigen Beschleunigungs- und Bremsvorgängen und weiten Anfahrtstrecken zu optimieren. Ein Einsatz des Fahrzeuges abseits von befestigten Wegen stellt die Ausnahme dar. Deshalb muss das Fahrgestell die Kraftfahrzeugkategorie 1 (Straße) nach DIN EN 1846 erfüllen. Das Fahrzeug dient zum Transport von zwei Einsatzkräften im Fahrerbereich. Der hintere Bereich dient als Patientenraum für 3 Personen sitzend und 1 Person liegend.</p>	2			Preis	Ja

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Antrieb 4x2 Hinterradantrieb Euro Norm : 6d-Temp bzw. 6d, Dieselpartikelfilter Störungs- und Fehlermeldungen aus der Onboard-Diagnoseeinrichtung als Folge der Nichteinhaltung evtl. notwendiger Wartezeiten oder ähnlichen Hinweisen oder Warnungen dürfen nicht zum Abbruch des Motorstartvorgangs führen.  Fahrzeug-Typ (informativ): _____ Modell (informativ): _____					
	<b>Hauptkriterium: Motorleistung</b>					
FML.1	Folgende Werte sind Mindestwerte und stellen den unteren Grenzwert dar. Motorleistung mindestens 140 kW (Diesel) Zylinder 6 Hubraum mindestens 2900 cm <sup>3</sup> Nenndrehmoment mindestens 420 Nm bei 1400 - 2400 1/min Ein möglichst großes Leistungsgewicht ist ausdrücklich gewünscht. Die tatsächliche Motorleistung in kW und das Leistungsgewicht bezogen auf das tatsächliche Gewicht des vollständig einsatzbereiten Fahrzeuges sind anzugeben. Der Orientierungswert beträgt mindestens 12 kW/t. Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen: Motorleistung: _____ kW (Diesel) Zylinder: _____ Anzahl Leistungsgewicht: _____ kW/t Hubraum: _____ cm <sup>3</sup>				100 %	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Nenn Drehmoment: _____ Nm bei _____ 1/min					
FML.2	Lieferung und betriebsbereite Montage einer Motorweiterlaufschaltung	2			Preis	Ja
FML.3	Zusätzlicher Motorantrieb für Kältemittelverdichter ( Klimatisierung Patientenraum )	2			Preis	Ja
FML.4	Kraftstoffbehälter Kraftstoffbehälter möglichst in Serienausführung. Der nutzbare Inhalt muss zur Sicherstellung eines mindestens 4 stündigen Betrieb unter Vollast oder einer Fahrstrecke von mindestens 400 km ausreichen jedoch als Orientierungswert 70 l Tankvolumen. Der Tankauffüllstutzen des Kraftstoffbehälters muss leicht zugänglich sein. Die Tankfüllung muss mit einer PKW- bzw. beim LKW mit einer LKW-Zapfpistole und mit 20 l Stahlblech-Einheitskanistern (NATO-Kanister) uneingeschränkt möglich sein. Ist aus diesem Grund der Einbau von Zusatztechnik erforderlich, so ist dies an dieser Stelle anzugeben. Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen: Kraftstoffbehältervolumen: _____ l	2			Preis	Nein
	<b>Hauptkriterium: Motorleistung - Kupplung &amp; Getriebe</b>					
FKG.1	Vollautomatisches Wandlergetriebe Automatikgetriebe Geeignet für den Feuerwehreinsatz. Der angebotene Getriebetyp ist anzugeben. Ein ausführliches technisches Datenblatt ist beizulegen. Der Bieter hat hier den Getriebetyp einzutragen: Modell (informativ): _____	2			Preis	Ja
	<b>Hauptkriterium: Gewicht</b>					
FGW.1	Kraftfahrzeuggewichtsklasse nach DIN EN 1846 Eine größere technisch mögliche Gesamtmasse ist ausdrücklich gewünscht! Die zulässige Gesamtmasse (zGM) und die technisch mögliche Gesamtmasse (tGM) sind anzugeben. Folgende Werte sind Orientierungswerte: Gewichtseigenschaften – Zulässiges Gesamtgewicht: 5.500 kg				100%	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Nutzlast mindestens: 2500 kg Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen: Zulässiges Gesamtgewicht: _____ kg technisch mögliche Gesamtmasse (tGM): _____ kg Nutzlast: _____ kg					
	<b>Hauptkriterium: Maße</b>					
FMA.1	Folgende Werte sind Orientierungswerte Radstand 3500 mm Nutzbare Länge für den Aufbau (Rückwand Fahrerhaus bis Rahmenende) 3200mm bis 3450 mm Folgende Werte sind Maximalwerte und stellen den oberen Grenzwert dar. Wendekreisdurchmesser (Begriff DIN 70020-1) sollte ca. 13 m betragen Fahrzeuglänge maximal 6.200 mm Fahrzeughöhe OK Fahrerhaus mit Sondersignalanlage maximal 2.800 mm (Höhenabweichungen durch untergeordnete Anbauteile wie z.B. ein über Dach geführtes Auspuffen- drohr sind bis max. 3.000 mm möglich.) Aufgrund der vorhandenen städtischen begrenzten Durch- fahrthöhen ist die Fahrzeughöhe stark begrenzt. Eine Überschreitung ist unzulässig! Eine geringere Ge- samthöhe ist ausdrücklich erwünscht! Der Bieter hat hier seine Werte einzutragen: Radstand: _____ mm Fahrzeuglänge _____ mm				100%	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Fahrzeughöhe (ohne Sondersignalanlage): _____ mm  Rahmenhöhe (OK) über den Hinterachsen (HA): _____ mm  Radstand (R) (gemessen von Achsmitte VA bis Achsmitte HA): _____ mm  Es wird Wert auf einen möglichst kleinen Wendekreis bei gleichzeitig möglichst geringen hinterem Überhang gelegt! Die unter diesen Voraussetzungen gewählte Achsanordnung ist anzugeben.					
	<b>Hauptkriterium: Ausstattung – Lackierung</b>					
	<b>Anmerkung: RAL Farbtöne nach Farbre Register RAL 841-GL</b>					
FLA.1	Wahlposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Lackierung: reinweiß RAL 9010	2			Preis	Nein
FLA.4	Kühlergrill Lackierung: reinweiß RAL 9010	2			Preis	Nein
FLA.7	Stoßfänger Lackierung: reinweiß RAL 9010	2			Preis	Nein
FLA.8	Anbauteile seitlich nicht lackiert	2			Preis	Nein
	<b>Hauptkriterium: Ausstattung – Reifen und Felgen</b>					
FRF.1	Das Reifenalter (DOT-Kennzeichnung) darf bei Übergabe des Fahrzeuges an den Auftraggeber 12 Monate nicht überschreiten. Die angebotenen Ganzjahres- oder Winterreifen müssen auf allen Achsen über eine M+S Kennzeichnung mit dem Alpinen Symbol (Schneeflocke und 3 zackiger Berg) verfügen inkl. Radmutterindikatoren in gelber Farbe.					Ja
FRF.2	Sommerreifen auf Stahlfelge tiefschwarz RAL 9005: Profil Serie für VA und HA mit Radvollabdeckung inkl. 1 Reserverad Modell (informativ): _____	14			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Kraftstoffeffizienzklasse (Buchstabe A bis G): _____ Nasshaftungsklasse (Buchstabe A bis G): _____ Abrollgeräusch gemessen in Dezibel (dB): _____ Klasse dargestellt als Schallwellensymbol (1, 2 oder 3 Schallwellen): _____					
FRF.3	Winterreifen auf Stahlfelge tiefschwarz RAL 9005: Profil Serie für VA und HA mit Radvollabdeckung inkl. 1 Reserverad Modell (informativ): _____ Kraftstoffeffizienzklasse (Buchstabe A bis G): _____ Nasshaftungsklasse (Buchstabe A bis G): _____ Abrollgeräusch gemessen in Dezibel (dB): _____ Klasse dargestellt als Schallwellensymbol (1, 2 oder 3 Schallwellen): _____	14			Preis	Nein
FRF.4	Reifendrucküberwachung an VA und HA drahtlos	2			Preis	Nein
FRF.5	Lieferung und Einbau einer RUD-Rotogrip-Anlage ( zuschaltbarer Schneekettenteppich , 4 Rotogrip-Räder).	2			Preis	Nein
<b>Hauptkriterium Ausstattung – Bremsanlage und sonstige Anlagen</b>						
FBA.1	Auf den Einsatzbetrieb mit oft vorkommenden Notbremsungen aus hoher Geschwindigkeit hin optimierte Bremsanlage.					
FBA.2	Hydraulische Bremsanlage mit Scheibenbremsen an VA und HA					
FBA.3	Servolenkung und Sicherheitslenksäule, höhen- und längenverstellbar					
FBA.4	Elektronisches Bremssystem (EBS) mit Antiblockiersystem (ABS) und (Antriebsschlupfregelung) (ASR)	2			Preis	Nein
<b>Hauptkriterium Ausstattung - Karosserie, Auf- und Anbauten</b>						
FKAA.1	Abgasanlage Feuerwehr Die Auspuffmündung muss nach außen geführt und zum Anschluss eines Abgasschlauches nach DIN 14572 und an einer mitfahrenden Quellenabsaugung geeignet (Adapterlösung ist möglich – evtl. mit Sondercode bestellen für Verlängerung seitlich vor HA Fahrerseite (links).	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Der Außendurchmesser des Auspuffendrohres (DA) ist anzugeben: _____ mm Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____					
FKAA.2	Einzelradaufhängung und Stabilisator Vorderachse verstärkt	2			Preis	Nein
FKAA.3	Hinterachse Luftfederung absenkbar	2			Preis	Nein
FKAA.4	Außenspiegel beidseitig elektrisch verstellbar, verbreitert aufgrund Kofferaufbau mit jeweils integrierter Blinklichtanlage. Zusätzlich je Fahrzeugseite einen Weitwinkelspiegel.	2			Preis	Nein
FKAA.5	Innenspiegel abblendbar	2			Preis	Nein
FKAA.6	Haltegriffe für Einstieg- Fahrer und Beifahrer	2			Preis	Nein
FKAA.7	Haltegriffe, klappbar und Ablagefächer an den Fahrerhaussitzen	2			Preis	Nein
FKAA.8	Leseleuchte	2			Preis	Nein
FKAA.9	Sonnenblenden mit Spiegel Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____	2			Preis	Nein
FKAA.10	Fensterheber beidseitig elektrisch	2			Preis	Nein
FKAA.11	Schmutzfänger vorn und hinten und über den ganzen heck Bereich bis kurz über den Boden	2			Preis	Nein
FKAA.12	Rückblickspiegel innen	2			Preis	Nein
FKAA.13	Allwetterfußmatten für Fahrer- und Beifahrerbereich	2			Preis	Nein
FKAA.14	Abschleppöse vorn und hinten einschraubbar	2			Preis	Nein
	<b>Innenausstattung, Heizung und Klima</b>					
FHK.1	Halbautomatische Klimaanlage im Fahrerhaus	2			Preis	Nein
FHK.2	Warmwasser-Zusatzheizung	2			Preis	Nein
FHK.3	Tankgeber für Zusatzheizung	2			Preis	Nein
FHK.4	Die Länge der Gurte muss so bemessen sein, dass diese auch mit angelegter Feuerwehr-	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Überbekleidung (Brandschutz- und Rettungsdienstkleidung) noch problemlos geschlossen werden können. Dieses gilt auch für die Gurtschlösser, die schnell und sicher erreicht werden können. Sicherheitsgurte für alle Sitzplätze mit Gurtwarneinrichtung – Farbe der Sicherheitsgurte nach Absprache					
FHK.5	Sitzbezug, Flachgewebe. Alle Sitze mit leicht zu reinigendem und hoch strapazierbarem Bezug (z.B. Polyamid-Gewebe)	2			Preis	Nein
FHK.6	Fahrersitz mit Armlehnen und Lendenwirbelstütze	2			Preis	Nein
FHK.7	Beifahrersitz mit Armlehne und Lendenwirbelstütze	2			Preis	Nein
FHK.8	Seiten- und Kopfairbags für Fahrer und Beifahrer	2			Preis	Nein
FHK.9	Brustkorb und Becken Sidebag für Fahrer und Beifahrer	2			Preis	Nein
FHK.10	Windowbags für Fahrer und Beifahrer	2			Preis	Nein
FHK.11	Frontscheibe heizbar	2			Preis	Nein
FHK.12	Verbundglas-Frontscheibe in Wärmeschutzverglasung (grün)	2			Preis	Nein
FHK.13	Geräuschdämmung Fahrerhaus (Akustik-Paket)	2			Preis	Nein
FHK.14	Konsole auf der Armaturentafel mit 1-DIN -Schacht und weiteren Schalterplätzen	2			Preis	Nein
FHK.15	Handschuhfach	2			Preis	Nein
FHK.16	1-DIN Schacht vorn unter Dachhimmel	2			Preis	Nein
FHK.17	Verbandtasche, Wagenheber hydraulisch, Warndreieck, Bordwerkzeug und Warnlampe	2			Preis	Nein
FHK.18	Deckenleuchte Fahrer- und Beifahrerbereich	2			Preis	Nein
FHK.19	Innenverkleidung gehobene Ausstattung, Dachverkleidung in dunkler Farbe nach Absprache,	2			Preis	Nein
	<b>Radio, Instrumente und Elektronik</b>					
FIE.1W	Wahlposition in Abhängigkeit von vorhandenen Multimedia Systemen Radiovorbereitung für Radio mit DAB, USB-Schnittstelle, Mobiltelefon-Schnittstelle, Schnittstelle für Rückfahrkamera mit integrierter Antenne für Radio, Navigation und Mobilfunk. Mit Bluetooth- Freisprecheinrichtung - Zusätzliche Vorrüstung der Funkanlage für den Digitalfunk ( Ab-sprache mit Auf-	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	bauhersteller) Aufschaltung MUTE Funktion für Digitalfunk im Sendebetrieb – mit dieser Option sind mehr DIN Schächte frei um feuerwehrspezifische Einbauten durchzuführen					
FIE.2W	Wahlposition in Abhängigkeit von vorhanden Multimedia Systemen Radio mit DAB + mit Touchscreen, USB-Schnittstelle (auch iPod-/ iPhone-/ iPad-fähig) und Multimedia buchse AUX-IN, Mobiltelefon-Schnittstelle, Schnittstelle für Rückfahrkamera mit integrierter Antenne für Radio, Navigation und Mobilfunk. Mit Bluetooth- Freisprecheinrichtung - Zusätzliche Vorrüstung der Funkanlage für den Digitalfunk ( Absprache mit Aufbauhersteller) Aufschaltung MUTE Funktion für Digitalfunk im Sendebetrieb	2			Preis	Nein
FIE.3	Antenne für Radio, Navigation und Mobilfunk	2			Preis	Nein
FIE.4	Batterien, 2 x 12 V mindestens 92 Ah AGM bzw. EFB, wartungsarm zweite Batterie verstärkt und Pufferbatterie für einen Startvorgang zusätzliches Trennrelais für zusätzliche Batterie bei zwei Ladegeräten ein Ladewandler vorsehen	2			Preis	Nein
FIE.5	Starthilfe Kontakt	2			Preis	Nein
FIE.6	Lichtmaschine verstärkt 14 Volt 250 A bzw. 24-30 Volt 150 A (Gesamtleistung 3500 W)	2			Preis	Nein
FIE.7	Start-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung Wegfall der Start- Stopfunktion bzw. die Möglichkeit dieses über das LOS Ausbau und das frei programmierbare CAN-Bus System für den Kraft- oder Nutzfahrzeug Einsatz steuern zu können	2			Preis	Nein
FIE.8	Multifunktionslenkrad	2			Preis	Nein
FIE.9	Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung	2			Preis	Nein
FIE.10	2 Zusatz Funkschlüssel (2 Serie + 2 Zusatz = 4 Stück)	2			Preis	Nein
FIE.11	Bedarfsposition Diebstahl-Alarmanlage	2			Preis	Nein
FIE.12	Ohne Schriftzug Typbezeichnung	2			Preis	Nein
FIE.13	Instrumenteneinsatz (km/h); Anzeigen für Geschwindigkeit,	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	Gesamt-/Tagesstrecke, Drehzahl, Kraftstoffvorrat und Uhrzeit					
FIE.14	Nichtraucherausführung ohne Aschenbecher aber USB Steckdose	2			Preis	Nein
FIE.15	Abschleppöse vorn und hinten einschraubbar	2			Preis	Nein
FIE.16	Sicherungsautomaten	2			Preis	Nein
FIE.17	Lieferung und betriebsbereite Montage eines Sondermodul für Sonderfahrzeuge für Anschluss aller benötigten Zusatzeinbauteilen und Funktionen bzw. Übertragung von mindestens folgenden Datenpunkten  - Elektrik/Zündung (POWER) - Geber für Geschwindigkeit (POWER) - Bremse (IN1) - Blinker links (IN2) - Blinker rechts (IN3) - Abblendlicht (IN4) - Fernlicht (IN5) - Standlicht (IN6) - Rückfahrsignal (IN7) - Kennleuchten (IN8) - Tonfolge (Martin-Horn, E.-Horn, Presslufthörner, Bulhorn - IN9) - Druckluft-Horn (IN10) - Parkbremse (Feststellbremse) (IN11) - Unterspannungsschutz Starter Batterie (IN12) - Unterspannungsschutz Zusatz Batterie (IN13) - edsc (IN14) - Funk -> edsc (OUT1) - Standheizung -> edsc (OUT2) - edsc (OUT3) - edsc (OUT4) - FMS (fleet management system – CAN 1) o Kilometerstand o Fahrzeugspannung (Starter- und Zusatzbatterie) o Kraftstofftankinhalt o - Aktueller Kilometerstand - Aktuelle Fahrzeugspannung	2			Preis	Ja

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>- Sonstige Unfallrelevanten Parameter                      Darüber hinaus mindestens die Sammelfehlermeldung:                      - Motorfehler aktiv                      - Servicemeldung aktiv...</p> <p>Sofern das Fehlermanagement des Fahrzeugs es zulässt sollen weitere Datenpunkt in Absprache mit dem Auftraggeber übertragen werden.</p> <p>Sowie sämtlicher Daten zur Auswertung eines Unfalls evtl. Gyrosensor, Beschleunigungssensorsignal usw. Edsc über CAN-Schnittstelle mindestens 2x2-poliges twisted pair Kabel. Die Ausführung erfolgt nach den Herstellerspezifischen Übertragungsprotokollen und Schnittstellen wie z.B. CAN-Protokoll J1939, CIA447, ISO 11992, FMS (fleet management system), DIN 14700 Feuerwehrwesen Standardisierte CAN-Schnittstelle für Komponenten in Einsatzfahrzeugen, Sondermodul für Sonderfahrzeuge, durch Ermittlung mit einem CAN-Bus Analyser o.ä. evtl. Absprache mit Aufbau-Hersteller und/oder Feuerwehr Mülheim an der Ruhr.</p> <p>Anschluss des Systems an die Rückfahrkamera, an das analoge und digitale Funk- und Kommunikationssystem zur Auswertung des FMS Signal und sämtlicher Telemetrie Daten des Fahrzeuges.</p>					
FIE.18	<p>Abnahme jeglicher Art und die Funktionsüberprüfungen im Funktionsumfang der oben beschriebenen Position mit den Fahrzeugdiagnose Softwares der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr oder in Infrastrukturnetze von Fachwerkstätten mit identischer Funktionalität vergleichbarer Art in Umkreis von 30 km vom Erfüllungsort Mülheim an der Ruhr – Zur Alten Dreherei 11 in 45479 zu erfolgen.</p> <p>Erfüllungsort der Fachwerkstatt wenn das mit der Fahrzeugdiagnose der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr nicht durchführbar ist</p> <p>(Staat, PLZ, Ort): ___ - _____</p>	2			50 %	Ja
	<b>Hauptkriterium Ausstattung – Elektronik – hier: Beleuchtung</b>					
FEB.1	Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht	2			Preis	Nein
FEB.2	LED Hauptscheinwerfer und LED Tagfahrlichtfunktion mit Leuchtweitenregulation	2			Preis	Nein
FEB.3	Umrissleuchten	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FEB.4	Markierungsleuchten	2			Preis	Nein
FEB.5	Bei eingeschalteter Zündung muss das Fahrlicht automatisch einschalten. ( Dauerfahrlicht) Die Schal- tung Standlicht muss erhalten bleiben.	2			Preis	Nein
FEB.6	Schluss-, Brems- und Blinklicht in LED-Technik inkl. adaptive Bremslichtfunktion	2			Preis	Nein
FEB.7	Ausstiegsleuchten	2			Preis	Nein
FEB.8	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Vorrüstung Rundum-Kennleuchten bzw. Schalter Nr. 1 für Fremdaufbau-Elektrik Absprache mit dem Los Auf- und Ausbau	2			Preis	Nein
FEB.9	Seitliche Blinkleuchten	2			Preis	Nein
FEB.10	Scheinwerferreinigungsanlage mit beheizbaren Scheibenwaschdüsen vorn und Waschwasserstandan- zeige	2			Preis	Nein
FEB.11	Wegfall Schlussleuchten	2			Preis	Nein
FEB.12	Vorbereitung für seitliche Markierungsleuchten	2			Preis	Nein
FEB.13	Deaktivierung Lampenausfallkontrolle	2			Preis	Nein
	<b>Hauptkriterium Ausstattung – Elektronik – hier: Anzeigenelemente und Subsystem</b>					
FEA.1	Ohne Geschwindigkeitsbegrenzung	2			Preis	Nein
FEA.2	Tempomat	2			Preis	Nein
FEA.3	Kombiinstrument, 10,4 cm	2			Preis	Nein
FEA.4	Außentemperaturanzeige	2			Preis	Nein
FEA.5	Ohne Fahrtschreiber, nur Vorbereitung zum späteren Einbau eines Unfalldatenschreibers über Con- vexis.	2			Preis	Nein
FEA.6	Drehzahlmesser elektronisch	2			Preis	Nein
	<b>Hauptkriterium Ausstattung – Elektronik – hier: Fahrassistenzsysteme und Anzeigen</b>					
FEF.1	Rückfahrwarner, kombiniert mit Warnblinkanlage	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FEF.2	Berganfahrasistent	2			Preis	Nein
FEF.3	radarbasierte Abstands-Assistent Distanzelektronik mit Aktive Brems-Assistent und teilautonomen Fahren. Ab 20 km/h einstellbar und das System hält automatisch einen ausreichenden Mindestabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Falls nötig, bremst der Aktive Abstands-Assistent das Fahrzeug auch bis zum Stillstand. Sollte das System erkennen, dass stärkeres Bremsen notwendig ist, erhält der Fahrer eine visuelle und akustische Warnung. Wird die Gefahr einer Kollision erkannt, greift der Aktive Brems-Assistent ein, um einen möglichen Unfall zu verhindern.  Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____	2			25 %	Nein
FEF.4	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Spurhalte-Assistent (Passiv – kein aktiver)	2			Preis	Nein
FEF.5	Aufmerksamkeits-Assistent zur Erkennung auf Schläfrigkeit oder Konzentrationsverlust, gibt das System eine akustische und optische Warnung ab.	2			Preis	Nein
FEF.6	Abbiegeassistent (Totwinkel Assistent) System zur vollautomatischen Unterstützung bei einer Notbremsung (Notbremssystem), dieser kann neben/hinter dem Auto querenden Verkehr und Fußgänger erkennen und in Notsituationen auch eine Bremsung einleiten. Dieser radarbasierende Abbiegeassistent funktioniert über die Gesamte Fahrzeuglänge hinaus.  Wird durch den Bieter erfüllt: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein – bitte die Abweichung eintragen: _____	2			25 %	Nein
FEF.7	Seitenwind-Assistent	2			Preis	Nein
FEF.8	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Park Sensoren vorne und hinten als elektronische Einparkhilfe - akustische Rückfahrwarner über Taster	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	abschaltbar inkl. Park-Paket inklusive einer 360-Grad-Kamera. Warnt den Fahrer durch ein optisches und akustisches Signal vor Hindernissen. Dabei deckt die Sensorik alle Bereiche vor, neben und hinter dem Fahrzeug ab. Die optische Warnung des Park-Assistenten sowie das Bild der Rückfahrkamera werden auf dem Multimediadisplays angezeigt. Außerdem erleichtern dynamische Hilfslinien das Rangieren.					
FEF.9	Falscher Gang Assistent unterstützt beim Anfahren und verhindert Kollisionen durch das Einlegen des falschen Ganges oder durch das Verwechseln von Brems- und Gaspedal.	2			Preis	Nein
FEF.10	Ohne Verkehrszeichen Assistent schafft eine zusätzliche Aufmerksamkeit für Geschwindigkeitsbegrenzungen Einfahrt- und Überholverbote sowie deren Aufhebung.	0			Preis	Nein
FEF.11	Regensensor - Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Regensensor für die Frontscheibenwischer	2			Preis	Nein
FEF.12	Fahrlichtassistent	2			Preis	Nein
FEF.13	Wegfahrsperr	2			Preis	Nein
FEF.14	Bedarfsposition in Abhängigkeit vom Fahrgestell Elektronischer Wankreglassistent, durch einen Stabilitätssensor wird das Kipp Risiko optisch und akustisch angezeigt	2			Preis	Nein
	<b>Weitere Ausstattungen und Sachverhalte</b>					
FWA.1	Prüfbuch und Lieferung der Dokumentation Deutsch nach den Allgemeinen Vorbedingungen	2			Preis	Nein
FWA.2	Lieferung aller notwendigen Zulassungsbescheinigungen Teil I und II inkl. einer abgenommenen Hauptuntersuchung einer staatlich anerkannten Prüforganisation nach dem Auf- und Ausbau des Fahrzeuges.	2			Preis	Nein
FWA.3	Ablieferungsinspektion für Feuerwehrfahrzeuge	2			Preis	Nein
FWA.4	Fahrzeug mit hoheitlicher Aufgabe	2			Preis	Nein
FWA.5	Tanksender der Fa. Kienzle Automotive. Es muss aufgrund technischer Voraussetzung der Tankanlage der Mülheimer Verkehrsbetriebe genau dieses Fabrikat verbaut werden, da ein anderes Fabrikat mit der Tankanlage nicht kompatibel ist.	2			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
FWA.6	Lieferung der On Board Diagnose für die Nutzung mit der eigenen Hard- und Software der Kfz-Werkstatt	2			Preis	Nein
	<b>Hauptkriterium Lieferzeit und Service - Lieferzeit, Service und Dokumentation</b>					
LSD.1	Die Lieferzeit ist hier vom Bieter einzutragen. Die Lieferzeit soll möglichst kurz sein, diese ist mit dem <u>Orientierungswert Lieferzeit 3 Monate</u> versehen. Der Auftraggeber kann von diesem Wert abweichen. Die Lieferzeit beginnt mit Erhalt des Bestellscheins.  Lieferzeit Bieter: ___ Monate				7,8%	NEIN
LSD.2	Dokumentation wie in den Allgemeinen Vorbedingungen aufgeführt.	2			Preis	Ja
LSD.3	Verfügbarkeit von Produkten Der Auftragnehmer hat Angaben über die Produktverfügbarkeit aller für den funktionalen Betrieb notwendigen Produkte zu tätigen. Der Orientierungswert für die Produktverfügbarkeit beträgt 2 Jahre. Es soll vermieden werden, dass während des Ausschreibungs- und Ausbaueitraums Produkte durch den Hersteller abgekündigt werden. Der Bieter hat hier die Produkte anzugeben die weniger als 2 Jahre zur Verfügung stehen.					
LSD.4	Verfügbarkeit von Ersatzteilen Der Auftragnehmer hat Angaben über die Ersatzteilverfügbarkeit aller für den funktionalen Betrieb notwendigen Ersatzteile zu tätigen. Der Orientierungswert für die Ersatzteilverfügbarkeit beträgt 5 Jahre.  Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben Verfügbarkeit nach Auftragserteilung: ___ Jahre				8,8 %	NEIN
LSD.5	Der Auftragnehmer hat eine Servicereaktionszeit anzugeben, innerhalb derer er zu Reparatur und Servicezwecken am Standort des Auftragnehmers in Mülheim an der Ruhr sein kann. Der <u>Orientierungswert Servicereaktionszeit beträgt 48 Stunden</u> für den Auf- und Ausbau und 24 Stunden für das Fahrgestell.				17,4 %	NEIN

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Werkstags von 8:00 bis 16:00 h:                      Verfügbarkeit eines Servicetechnikers Vorort in Stunden: _____ h</p> <p>Werkstags von 16:00 bis 08:00 h:                      Verfügbarkeit eines Servicetechnikers Vorort in Stunden: _____ h</p> <p>Wochenende und Feiertags                      Verfügbarkeit eines Servicetechnikers Vorort in Stunden: _____ h</p> <p>Sofern die Erreichbarkeit eines Notdienst außerhalb der regulären Arbeitszeiten (Nachts und am Wochenende) z.B. über eine zentrale Notrufnummer sichergestellt ist, hat der Bieter diese hier anzugeben: _____</p>					
LSD.6	<p>Für das Fahrgestell muss es in Deutschland ein flächendeckendes Netz geeigneter und vom Fahrzeuglieferanten anerkannter Vertragswerkstätten geben. Der Orientierungswert der nächsten geeigneten Fachwerkstatt soll in max. 30 km Entfernung bezogen auf die Feuer- und Rettungswachen im Mülheim an der Ruhr gelegen sein.</p> <p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Entfernung der nächsten Fachwerkstatt: _____ km</p>				13,0%	NEIN
LSD.7	<p>Der Auftragnehmer hat seine Garantiezeit anzugeben. Es ist grundsätzlich eine lange Garantiezeit gewünscht. <u>Der untere Grenzwert beträgt 2 Jahre!</u></p> <p>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</p> <p>Garantiezeitraum: _____ Jahre</p>				20,5%	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
LSD.8	<p>Der Auftragnehmer hat seine Garantiezeit auf die Gewährleistung gegen Durchrosten und Korrosionsbildung anzugeben. Es ist grundsätzlich eine lebenslange Garantiezeit gewünscht. Der Orientierungswert beträgt 15 Jahre. Eventuelle Zusatzkosten für Nachbehandlungen oder Kontrollen sind innerhalb der Gewährleistungsfrist anzugeben.</p> <p><b>Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben</b></p> <p><b>Garantiezeitraum für die Garantie gegen gegen Durchrosten: _____ Jahre</b></p> <p><b>Garantiezeitraum für die Garantie gegen Korrosionsbildung: _____ Jahre</b></p>				25,2%	Nein
LSD.9	<p>Bedarfsposition Monteurstunde</p> <p>Monteurstunde für unvorhersehbare Arbeiten nach Absprache. Grundlagen, Forderungen und Bestimmungen für Stundenlohnarbeiten: Dieser Teil gilt als gesperrt und kann nur freigegeben werden, wenn die Genehmigung der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr hierzu vorliegt oder eingeholt worden ist. Arbeiten im Stundenlohn dürfen nur in Ausnahmefällen und nur auf besondere Anordnung der Feuerwehr Mülheim an der Ruhr zur Ausführung kommen. Sie werden vergütet, wenn:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Ausführung durch die Feuerwehr Mülheim an der Ruhr angeordnet ist.</li> <li>2. die Stundenlohnzettel                         <ol style="list-style-type: none"> <li>a) die Art und den Umfang der Arbeiten,</li> <li>b) die verwendeten Materialien,</li> <li>c) die Zeit und Dauer der Arbeiten,</li> <li>d) die Namen und Ausbildungsgrade der Arbeiter enthalten,</li> </ol> </li> <li>3. die Durchführung oder Fertigstellung der Arbeiten spätestens am Ende der jeweiligen Ausführungs-Ingenieur-, Techniker und Meisterstunden werden grundsätzlich nicht, Stunden für Obermonteure nur als Monteurstunden vergütet. Auszubildende dürfen für Stundenlohnarbeiten nicht beschäftigt werden. Die Stundenlohnsätze müssen alle Zuschläge für Kosten und Gewinn des Unternehmers enthalten. Fahrgelder, Spesen, Auslösungen, Baustellenzulagen sowie Gestellung von Werkzeugen, Geräten, Hebezeugen, etc. werden nicht besonders vergütet.</li> </ol>	1			Preis	Nein
LSD.10	<p>Bedarfsposition Helferstunde</p> <p>Helferstunde für unvorhersehbare Arbeiten nach Absprache (z.B. Anfertigung von Haltern o.ä.) Stundenlohnarbeit wie vor beschrieben, für Monteure.</p>	1			Preis	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
LSD.11	Für benötigtes, nicht im Leistungsumfang und in der Leistungsbeschreibung enthaltenes Material berechnet der AN auf die nachzuweisenden Nettoeinkaufspreise einen Zuschlag von: .....% bei anfallenden Monteurstunden bzw. Helferstunden.	1				Nein
LSD.13	Angaben zum Wartungsintervall inklusive der Inspektionskosten auf 100.000 km und 3 Jahre.	2			Preis	NEIN
LSD.14	Bedarfsposition in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit einer Vollgarantie Der Auftragnehmer hat eine Erweiterung der Vollgarantie anzubieten. Dabei wird der absolute Garantiezeitraum für eine Laufleistung von max. 200.000 km betrachtet. Der Orientierungswert beträgt 3 Jahre (hier: 3. Jahr nach Fahrzeugabnahme). Der Bieter hat hier seinen Wert anzugeben:  Erweiterung der Vollgarantie: _____ Jahre	2			7,3 %	Nein

Berufsfeuerwehr Mülheim an der Ruhr | Allgemeine Anforderung an die Liefer- und Dienstleistung | Leistungsbeschreibung  
 Rettungsdienstfahrzeuge und deren Ausrüstung – Krankenkraftwagen Typ C Rettungswagen nach DIN EN1789:2014 – hier: Los 1 Fahrgestell

AZ = Anzahl in Stück | EP = Einzelpreis (netto) | GP = Gesamtpreis (netto) | WK = Wertungskriterium (Preis oder Gewichtspunkte in %) | AK=Ausschlusskriterium (Ja oder Nein)

Pos. Nr.	Artikel / Leistung / Gegenstand	AZ	EP	GP	WK	AK
	<b>Hauptkriterium Preis - Abschließender Gesamtpreis aller Leistungen - Hauptkriterium Preis</b>					
	<b>Verkaufspreis für die o. g. Lieferungen und Leistungen .....€</b>				100%	Nein
	<b>.....% Rabatt .....€</b>					
	<b>Zwischensumme .....€</b>					
	<b>gesetzliche MwSt. ....€</b>					
	<b>Zwischensumme .....€</b>					
	<b>abzgl. ___ % Skonto .....€</b>					
	<b>innerhalb von 14 Tagen nach Auslieferung der Ausführung</b>					
	<b>Endsumme: .....€</b>					
	.....					
	<b>(Ort) (Datum) ( Firma, Name )</b>					